

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

15.1.1911 (No. 15)

Bezugspreis:
 direkt vom Verlag vier-
 teljährlich M. 1.60 ein-
 schließlich Trägerlohn;
 abgeholt in d. Expedition
 monatlich 50 Pfennig.
 Durch die Post zugestellt
 vierteljährlich M. 2.22, abgeh.
 am Postschalt. M. 1.80.
 Einzelnummer 10 Pf.

Redaktion u. Expedition:
 Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:
 die einseitige Beilage
 oder deren Raum 15 Pf.
 Reflektierte 40 Pfennig.
 Lokalanzeigen billiger.
 Rabatt nach Tarif.
 Aufgabzeit: größere
 Anzeigen bis spätestens
 12 Uhr mittags, kleinere
 bis 4 Uhr nachmittags.
 Fernsprechanruf
 Nr. 203.

Erstes Blatt Begründet 1803 Sonntag, den 15. Januar 1911 108. Jahrgang Nummer 15

Nr. 201. A. IV. Konkursverfahren.
 In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma „Gesell-
 schaft für elektrische Industrie“, A.-G. in Karlsruhe, Siemensstraße 1, ist
 nachträglich Prüfungstermin bestimmt auf
Mittwoch, den 22. Februar 1911, vormittags 10 Uhr,
 vor dem Großen Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, Eingang 1,
 3. Stock, Zimmer Nr. 66.
 Karlsruhe, den 13. Januar 1911.
 Der Gerichtsschreiber des Großen Amtsgerichts A. IV.
 Schön, Amtsgerichtsfetrelär.

Nr. 214. A. II. Aufgebot.
 Der Viehhändler Nathan Kahn in Kuppenheim hat beantragt, den
 verstorbenen, am 9. Mai 1877 zu Kuppenheim geborenen Leon Kahn,
 Handlungsgehilfe, Sohn des Leopold und der Ester geb. Bär, zuletzt wohn-
 haft in Karlsruhe, für tot zu erklären.
 Der bezeichnete Verstorlene wird aufgefordert, sich spätestens in dem
 auf
Freitag, den 22. September 1911, vormittags 11 Uhr,
 vor dem Großen Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, 3. Stock, Zim-
 mer Nr. 70 anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die
 Todeserklärung erfolgen wird.
 An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verstorlenen zu
 erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens in Aufgebots-
 termine dem Gericht Anzeige zu machen.
 Karlsruhe, den 12. Januar 1911.
 Gerichtsschreiber des Großen Amtsgerichts A. II.
 Bieringer, Aktuar.

Nr. 215. A. II. Aufgebot.
 Wilhelm Pfleger, Müller von Ipringen, hat als Vormund der am
 11. September 1894 in Kleinfeldbach geborenen Rosa Burger das
 Aufgebot der auf den Inhaber lautenden Police Nr. 10557 der „Süd-
 deutschen Versicherungsbank für Militärdienst und Löhntaussteuer in
 Karlsruhe“ über 1000 M Versicherungssumme, zahlbar bei Vollendung
 des zwanzigsten Lebensjahres der Versicherten, beantragt.
 Der Inhaber der genannten Urkunde wird aufgefordert, spätestens
 in dem auf
Freitag, den 22. September 1911, vormittags 11 Uhr,
 vor dem Großen Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, 3. Stock, Zim-
 mer Nr. 70 anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und
 die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls deren Kraftlosklärung erfolgen
 wird.
 Karlsruhe, den 12. Januar 1911.
 Gerichtsschreiber des Großen Amtsgerichts A. II.
 Bieringer.

Nr. 620. Lab. B. Ausschreiben.
A. Gestohlen:
 1. Vom 17. v. Mts. bis 6. d. Mts. aus einem Automat vor dem Hause
 Ritterstraße 11 zu verschiedenen Malen etwa 8 M.
 2. Vom 25. bis 27. v. Mts. und vom 5. bis 7. d. Mts. aus einem un-
 verschlossenen Zimmer Bürgerstraße 19 jeweils ein Zwanzigmartstück.
 3. Vom 4. auf 5. d. Mts. aus einer Küche Vorholzstraße 5 88 M und
 vom 22. bis 25. v. Mts. 20 M.
 4. Am 5. d. Mts. vor der Wirtschaft zum „Trompeter von Säckingen“,
 Kaiser-Allee 9, ein blau angestrichener Handwagen, etwa 1 Meter
 lang, 80 Zentimeter breit, die rechte Ganne infolge eines Bruchs mit
 2 Eisenbändern beschlagen, auf dem Schild der Name: „N. Reichert,
 Schützenstraße 60“.
 5. Am 6. d. Mts. aus einem Bureau Amalienstraße 14b mittels Nach-
 schlüssel 85 M.
 6. Am 7. d. Mts. aus einer Mansarde, Kaiserstraße 156, 24 M. Ver-
 dächtigt ist ein Unbekannter, etwa 24 J. alter und 1,70 bis 1,80 Meter
 groß.
 7. Am 7. d. Mts. vor der Wirtschaft zur „Krone“, Rintheimerstraße 1,
 ein Fahrrad, Marke Grigner, schwarzer Rahmenbau, schwarze Fel-
 gen, vernickelte Speichen.
 8. Am 7. d. Mts. Kriegstraße 73 aus einer Mansarde eine silberne
 Damenuhr mit Goldrand, weißem Ziffernblatt und arab. Ziffern.
 9. Am 7. d. Mts. Weberstraße 64 eine silberne Herren-Rem.-Uhr, Gold-
 ränder, weißes Ziffernblatt, röm. Ziffern, am unteren Rande eine
 Beule und eine Doubletlette von kleinen ovalen Gliedern.
 10. Am 8. d. Mts. in der Wirtschaft zum „grünen Berg“, Kaiserstraße 33,
 ein schwarzeledernes Handtäschchen mit Klappschloß, samt einem
 schwarzeledernen Portemonnaie und 8 M Inhalt.
 11. Am 8. d. Mts., Ede Kreuz- und Marktgrafenstraße, aus einem er-
 brochenen Anhängelkasten eine Anzahl Ansichtskarten. Verdächtig
 sind zwei Unbekannte Knaben.
 12. Am 9. d. Mts. aus unverschlossenem Hausflur Schubertstraße 23 ein
 blaueschwarzes mit Viberpelz gefütterter Mantel mit Persianertragen.
 13. Am 11. d. Mts. vor dem Hause Jägerstraße 54 ein Fahrrad, Marke
 Hercules, Fabrik Nummer 71 443, schwarzer Rahmenbau, schwarze
 Felgen, Torpedo-Freilauf, Rüdtrittbremse, aufwärts gebogene Lenk-
 stange mit Holzgriffen, alte flache Pedale, brauner Lederattel, drei-
 eckige Werkzeugtasche.
 14. Am 11. d. Mts. aus dem Korridor eines Hotels in der Karl-Friedrich-
 straße ein dunkelgrauer Paletot mit Sammetragen. In einer Tasche
 fielen Geschäftsarten der Firma: „Mech. Tricotweberei, Mattes u.
 Luz A.-G., Bessigheim, Württemberg. Vertreten durch Herrn Sean
 Zimmer.“

B. Beschädigt:
 1. Vom 31. v. Mts. bis 2. d. Mts. an dem Abort der Schwimmhalle
 des städt. Bierordibades 2 Fensterscheiben durchschossen.
 2. In der Nacht zum 8. ds. Mts. ein am Hause Kaiser-Allee 59 ange-
 brachter Automat zerschlagen.

C. Verloren:
 1. Am 7. d. Mts. durch die Krieg-, Lamm- und Jägerstraße eine
 blauwollene Pferdebede, 2 Meter lang, 2,5 Meter breit und an beiden
 Enden mit blauer Wolle eingefaßt.
 2. Am 7. d. Mts., vermutlich in einem Geschäft auf der Kaiserstraße,
 ein brauneledernes Portemonnaie mit Druckknopverschluß, einem
 Metallring zum Anhängen und 9 M Inhalt.
 Um sachdienliche Mitteilung bittet:
 Karlsruhe, den 14. Januar 1911.
 Die Kriminalpolizei.
 Marx, Polizeikommissar.

Karlsruher Protestantenverein.
 Sonntag, den 15. Januar, abends 6 Uhr, im großen Rathsaal
 Vortrag des Herrn Pfarrers Lic. Kühner von Waldkirch, über:
„Albrecht Dürer und die Reformation.“
 Freier Eintritt für jedermann. Zur Deckung der Kosten (hohe
 Saalmiete) werden freiwillige Beiträge mit Dank entgegengenommen.

Pfänder-Versteigerung.

Am Mittwoch, den 18. Januar
 1911, vormittags von 9 Uhr und
 nachmittags von 2 Uhr an, findet im
 Versteigerungstotal des Leihhauses,
 Schwanenstraße 6, 2. Stock, die
 öffentliche Versteigerung der verfal-
 lenen Pfänder Nr. 9416 bis mit
 Nr. 11 820 gegen Barzahlung statt.
 Das Versteigerungstotal wird ½
 Stunde vor Versteigerungsbeginn
 geöffnet.
 Die Kasse bleibt am Versteige-
 rungstage geschlossen.
 Karlsruhe, den 7. Januar 1911.
 Städtische Pfandleihkasse.

Stangen-Versteigerung.

Das Großen Forstamt Mittelberg
 (i. Ettlingen) versteigert am
Freitag, den 20. Januar 1911,
 vormittags 10 Uhr,
 in der Marzeller Mühle:
 Aus dem Distrikt Großkosterwald
 Abt. 52 (Forstwart Blöth in Meh-
 lenhau) 45 Bauftangen, 300
 Hagftangen und Baumpfähle, 2110
 Hopfenstangen I.—IV. Klasse, 4370
 Reb- und Bohnensteden.
 Abt. 43 u. 66 (Forstwart Eisele
 in Marzell) 1300 Bauftangen,
 125 Hagftangen, 3375 Hopfenstangen
 I.—IV. Klasse, 1345 Reb- und
 Bohnensteden.
 Aus dem Distrikt Oberkosterwald
 Abt. 75 und 76 (Forstwart Kunz
 in Schielberg) 180 Bauftangen, 510
 Hagftangen und Baumpfähle, 1550
 Hopfenstangen I.—IV. Klasse, 980
 Reb- und Bohnensteden.
 Aus dem Distrikt Malsenbach
 Abt. 120 (Domänenwaldhüter Knoll
 in Pfaffenrot) 95 Bauftangen, 240
 Hagftangen und Baumpfähle, 840
 Hopfenstangen I.—IV. Klasse, 3510
 Reb- und Bohnensteden.

Straus & Co.,
 Bankiers,
 Karlsruhe,
 Friedrichsplatz, Eingang Ritterstr.
 Fernsprechanruf Nr. 33
 und Nr. 533.

See.

Wenn Sie neben billigem Preise Wert
 legen auf Qualität, dann probieren Sie:
 Engl. Milch . . . zu M. 1.80
 Spezial-Milch . . . zu M. 2.50
 Russische Milch . . . zu M. 3.—
 Sie werden hochbefriedigt sein.
 Drogerie F. Vösch, Herrenstraße 35.
 ps. Fernw. vom. Qual. # 1.60

Kaufmännischer Verein Karlsruhe e. V.
 Dienstag, den 17. Januar, abends 8¹/₂ Uhr im großen Eintrachtsaal
VORTRAG
 des Herrn Björn Björnson, Schauspielregisseur, Christiania.
Rezitation (Nordischer Abend.)
Programm: 1. Aases Tod aus Peer Gynt von Henrik Ibsen. 2. Sehnsucht nach
 dem Meere von Björnsterne Björnson. 3. Wellja, Märchenstimme von Jonas Lie. 4. Das
 Seeungeheuer. Erzählung von H. Kittelsen. 5. Das Tanzmärchen von Helene Nyblom.
 6. Ein trüblicher Bursch, 1. Kapitel, von Björnsterne Björnson. 7. Erde und Kosmos, eine
 wunderbare Geschichte von C. Ewald.
 Eintrittkarten für Nichtmitglieder à M. 1.50, numerierter Platz à M. 2.— sind in den
 hiesigen Musikalienhandlungen, reservierter Platz, nur bei Fr. Doert sowie abends an
 der Kasse erhältlich.
Der Vorstand.

Fortschrittliche Volkspartei.
 Dienstag, 17. Januar 1911, abends 8¹/₂ Uhr, im Saal III der
 Brauerei Schrempf
Öffentliche Versammlung.
 Fräulein Martha Zieg aus Berlin
 spricht über:
„Die Frauen und die Fortschrittliche Volkspartei.“
 Jedermann ist freundlichst eingeladen; insbesondere sind Frauen
 willkommen. — Freie Ansprache.
 Der Vorstand des Vereins der Fortschrittlichen Volkspartei Karlsruhe.

Großen Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.
 Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.
 Die Einziehung des Schulgeldes für die Unterrichtszeit vom 15. Januar bis
 15. März 1911 findet am
16., 17. und 18. Januar d. J.,
 jeweils vormittags von 9—11 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr, in der Wohnung
 des Hausmeisters (Sofienstraße 35) statt.
 Hierbei nicht einreichende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pf. durch den Hausmeister
 nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.
 Die Verrechnung.

Grossh. Kunstgewerbemuseum Karlsruhe.
Sonderausstellung:
 Gemälde, Zeichnungen und Radierungen des Malers und Radierers
 Hermann Braun, ferner Architekturbilder von Gewerbelehrer Wurzel,
 Hornberg, desgl. Aquarillskizzen von Ludwig Morr, Karlsruhe; Kunst-
 gewerbliche Arbeiten von Bertha Baer, Zürich, Hildur Hess und
 Maler Alfred Kusche, Karlsruhe.
 Die Ausstellung ist (mit Ausnahme von Montag und Samstag) täglich
 geöffnet von 10 bis 1 und 2 bis 4, Sonntags 11 bis 1 und 2 bis 4 Uhr.
 Eintritt frei.

MODERNE SPRACHEN
 PRIVAT u. KLASSEN. Prospekt und Probestunde gratis.
BERLITZ SCHOOL KAISERSTRASSE 132
 TELEPHON 1665.

Verein für jüdische Geschichte u. Literatur.
 Montag, den 16. cr., abends 8¹/₂ Uhr,
 im Rathsaal
Vortrag
 des Herrn Rechtsanwält und Stadtrat Dr. Ludwig Haas, Karlsruhe,
 über:
**„Der volkswirtschaftliche Standpunkt der alt-
 jüdischen Gesetzgebung und der Einfluß jüdischer
 Forscher auf die moderne volkswirtschaftliche
 Theorie.“**
 Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—, Studierend- und unselbständige Ange-
 stellte haben frei u. Eintritt.
 Der Vorstand.

Eigene vielbewährte Methode.
 Ausführliche
 Auskunft
 und
 Prospekte
 gratis.
 Am 1. und 15. jeden Monats beginnen neue Kurse
 für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende — Damen
 und Herren.
Schönschreiben, Buchführung
 (einf. dopp. amerik.) Stenographie, Maschinenschreiben, kaufm.
 Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift, Deutsch, Englisch, Französisch.
 Vollständige Ausbildung für den kaufmännischen Beruf im
 Praktischen Uebungskontor (Musterkontor).
Tages- und Abendkurse.
 Auswärtige erhalten Fahrpreismässigung. Kostenlose,
 nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung. Vorzügliche
 Referenzen.
 Handelslehranstalt u. **Merkur Karlsruhe**
 Töchterhandelschule
 Kaiserstrasse 113. — Telephon 2018.

Fleischpreise vom 15. bis 31. Januar 1911
 nach Angabe der Metzger-Zunftung:

Lederfleisch	per 1/2 Kilo	86—90 Pf.
Rindfleisch	„	82—86 „
Kuhfleisch	„	56—66 „
Kalbfleisch	„	90—96 „
Schweinefleisch mit Schwarte und Beilage	„	80 „
Schweinebraten und Reilets	„	90 „
Hamelfleisch	„	70—100 „

Unser Inventur-Räumungs-Verkauf

beginnt **Sonntag, den 15. Januar, vormittags 11 Uhr.**

Dieser bringt für sämtliche am Lager befindliche Winter- und Sommerkleidung ganz erhebliche Preisreduzierungen und bietet außergewöhnlich billige Gelegenheitskäufe in der Herren-, Jünglings-, Knaben- und Sport-Abteilung; es liegt im Interesse eines jeden, von diesem Angebot den ausgiebigsten Gebrauch zu machen.

Trotz der so erheblichen Preisreduzierungen und dadurch at norm billigen Preise dennoch Rabatmarken.

Trotz der so erheblichen Preisreduzierung und dadurch abnorm billigen Preise dennoch Rabatmarken.

Unseren Vorrat **Herren-Sacco-Anzüge** in modernsten Stoffen und Façons

in der Preislage bis zu	Mk. 25.—	Mk. 32.—	Mk. 40	Mk. 50	Mk. 60.—	Mk. 68.—	Mk. 80.—
jetzt zum Einheitspreis von	17.—	21.—	29.50	38.—	46.—	53.—	63.—

Unseren Vorrat **Rockjackett-Anzüge**

in der Preislage bis zu	Mk. 50.—	Mk. 62.—	Mk. 80.—
jetzt zum Einheitspreis von	38.—	45.—	53.—

Unseren Vorrat **Herrenhosen**

in der Preislage bis zu	Mk. 5.—	Mk. 6.50	Mk. 8.—	Mk. 9.50	Mk. 11.—	Mk. 13.—	Mk. 16.—	Mk. 21.—
jetzt zum Einheitspreis von	2.75	4.50	5.75	7.25	8.75	10.—	12.75	17.75

Unseren Vorrat **Paletots und Ulster**

in der Preislage bis zu	Mk. 27.—	Mk. 31.—	Mk. 39.—	Mk. 50.—	Mk. 60.—	Mk. 68.—	Mk. 80.—
jetzt zum Einheitspreis von	17.—	21.—	29.50	38.—	46.—	55.—	63.—

Unseren Vorrat **Flanell-, Leinen- und Lüsteranzüge**

in der Preislage bis zu	Mk. 10.—	Mk. 13.—	Mk. 16.—	Mk. 18.—	Mk. 26.—	Mk. 30.—	Mk. 36.—	Mk. 50.—
jetzt zum Einheitspreis von	5.—	9.50	12.50	14.50	18.—	21.—	29.—	38.—

Unseren Vorrat **Fantasie- und Waschwesten**

in der Preislage bis zu	Mk. 4.50	Mk. 6.—	Mk. 9.—	Mk. 15.—
jetzt zum Einheitspreis von	2.90	4.50	7.—	9.50

Unseren Vorrat **Sport- und Lodenanzüge**

in der Preislage bis zu	Mk. 26.—	Mk. 33.—	Mk. 42.—	Mk. 55.—
jetzt zum Einheitspreis von	18.—	26.—	33.—	45.—

Sporthosen

Mk. 9.50	Mk. 16.—
6.75	12.—

Unseren Vorrat **Lodenjoppen**

in der Preislage bis zu	Mk. 12.75	Mk. 15.50	Mk. 18.50	Mk. 22.—
jetzt zum Einheitspreis von	9.50	12.50	15.50	18.50

Unseren Vorrat **Knaben-Wasch-Anzüge**

in der Preislage bis zu	jetzt zum Einheitspreis von
Mk. 3.50	1.95
Mk. 5.—	2.50
Mk. 6.50	3.75
Mk. 8.50	4.95
Mk. 11.50	6.25
Mk. 14.—	8.50

Unseren Vorrat **Knaben-Anzüge und Paletots**

in der Preislage bis zu	Mk. 8.50	Mk. 12.50	Mk. 17.—	Mk. 20.—	Mk. 26.—
jetzt zum Einheitspreis von	5.50	8.50	11.50	12.50	15.50

Unseren Vorrat **Jünglings-Anzüge und Paletots**

in der Preislage bis zu	Mk. 17.50	Mk. 20.—	Mk. 27.—	Mk. 35.—	Mk. 46.—
jetzt zum Einheitspreis von	14.—	17.50	20.—	28.—	38.—

Ein Posten **Knaben-Hosen**
für das Alter von 3 bis 12 Jahren, zum Einheitspreis von Mk. 1.45 u. Mk. 1.90

Ein Posten **Jünglings-Pelerinen-Mäntel**
zum Einheitspreis von Mk. 9.—

Ein Posten **Fantasie- u. Waschwesten**
im Fenster etwas trüb geworden, zum Einheitspreis von Mk. 2.— per Stück,
ein weiteres Pöstchen per Stück Mk. 1.—

Ein Posten **Herren-Havelocks und Pelerinen-Mäntel** zum Einheitspreis von Mk. 12.—

Auf unseren Vorrat in Gummimänteln, Loden-Wettermänteln und Pelerinen, Gehrock-, Frack-Smoking-Anzügen, Auto- und Livré-Anzügen und sonst nicht extra angeführte Waren doppelte Rabattmarken oder **10 Prozent Rabatt.**

Auf unseren Vorrat in Herren-Geh- und Auto-Pelze, Automäntel, Schlafröcke und Haus-Smokings vierfache Rabattmarken oder **20 Prozent Rabatt.**

Verkauf
nur gegen bar.

Spiegel & Wels

Aenderungen
zum Selbstkostenpreis.

Während des Räumungs-Verkaufes werden keine Auswahlsendungen gemacht.

Karlsruhe — Museumssaal.

Heute Sonntag, 15. Januar, abends 8 Uhr,

Lustiger Novitäten-Abend

Bozena Bradsky.

Am Flügel: Carl Kremer aus Frankfurt a. M.

Programm.

1. Mahler, Schneidmär.
2. Bradsky, Das mittelalte Mädel.
3. Zepher, Gänsehüterin.
4. Zepher, Berliner Republikaner.
5. Kerker, Lied der Fife a. „The belle of New-York“.
6. Moderne Volkslieder: a) O. Straus, Da draussen ist ein Garten; b) Hummel, Die Bachtelze; c) F. v. d. Stucken, Die Spröde; d) E. v. Straus, Kinderlied.
7. R. J. Eichberg, Schöne Einrichtung.
8. O. Straus, Des Teufels Hochzeit.
9. Zepher, Die treue Frau.
10. Lequeux, Lett e d'uno cousin à son cousin.
11. Mannsticht, Die 4 Temperamente der Liebe.
12. O. Straus, Tanz A.B.C.

Eintrittskarten: Mk. 3.—, 2.50, 2.— und 1.— in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114, Telefon 1850, und Abendkasse.

Karlsruhe. — Museumssaal.

Montag, den 23. Januar 1911, abends 8 Uhr,

Konzert

A. Rummel-Schott

(Bariton)

Fritz Masbach

aus Berlin (Klavier)

Konzertflügel B'üthner a. d. Lager des Hofl. Schweisgut. Liederbegleitung Fr. K. Diebold aus Freiburg i. B. Eintrittskarten: Mk. 1.—, 2.—, 3.— und 4.— in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstr. 114, Telefon 1850 u. Abendkasse.

Karlsruhe. — Museumssaal.

Mittwoch, den 25. Januar 1911, abends 8 Uhr,

LIEDER- und DUETTEN-ABEND

von Rosa und Eduard

Schüller-Ethofer

Grossh. Badische Hofopernsänger

unter Mitwirkung von

Angelo Kessissoglu

Kammervirtuos und Professor, Stuttgart (Klavier). Konzertflügel Schiedmayer & Söhne v. Pianolager J. Kunz. Eintrittskarten: Mk. 1.—, 2.—, 3.— und 4.— in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstr. 114, Telefon 1850 u. Abendkasse.

Karlsruhe. — Museumssaal.

Montag, den 30. Januar 1911, abends 8 Uhr,

Lieder-Abend

von Lisa und

Sven Scholander

aus Stockholm.

(Begleitung: Altschwedische Laute von 1738.)

Karten: Mk. 4.—, 3.—, 2.— und 1.— in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstr. 114, Telefon 1850, u. Abendkasse.

Heute Sonntag

im

Café Bauer

abends von 9 Uhr an bis nachts 1 Uhr

Künstler-Konzert

unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Kowalsky.

Eintritt frei Herm. Woff. Eintritt frei

Georg Oehler, Hofkonditor

Karlsruhe

Herrenstrasse 13

Telephon 1652

empfiehlt sich bei

vorkommenden Gelegenheiten

Grösste Auswahl. Neuheiten.

Karlsruher Männerturnverein

Gut Deil!

Die Turnstunden finden in den einzelnen Abteilungen statt:

a) in der Zentralturnhalle, Bismarckstrasse 12:

Allgemeines Turnen am Montag und Donnerstag abends von 8 bis 10 Uhr.

I. Mite Herren-Niege am Mittwoch von 7,49 bis 10 Uhr abends.

I. Damenabteilung am Mittwoch von 7,48 bis 9,49 Uhr abends und am Samstag von 7,48 bis 9 Uhr abends.

b) In der Turnhalle der Oberrealschule, Kaiserstrasse 6:

II. Damenabteilung am Montag und Donnerstag von 7,56 bis 9,58 Uhr abends.

II. Mite Herren-Niege am Freitag von 7,57 bis 9,58 Uhr abends.

c) In der Turnhalle der Fortschule, Gartenstrasse 20/22:

Wädche abteilung am Mittwoch von 3 bis 5 Uhr nachmittags.

d) In der Turnhalle der Höb. Mädchenschule, Sofienstr. 14:

Wädchenabteilung am Samstag von 3 bis 5 Uhr nachmittags.

e) Bei der Vereins-Spielstätte auf dem westlichen Teile des Großen Grotzerplatzes:

Turnspiele jeweils Sonntag vormittags.

Gerechtsaal und Gericht sind im Restaur. Wöhringer, Ecke Kaiser- und Karlsrufer. Dasselbst jeden Sonntag abend Zusammenkunft mit Familienangehörigen. 756-757.

Bärenzwinger.



Das Winter-Programm erfährt folgende Veränderungen:

Der Herrenabend wird von Samstag, den 4. Januar auf Samstag, den 21. Januar, verlegt.

Die Tanz-Unterhaltung wird von Dienstag, den 24. Januar auf Dienstag, den 7. März, verlegt.

Der Kostümball wird von Samstag, den 18. Februar auf Dienstag, den 21. Februar, verlegt.

Norddeutscher Lloyd BREMEN

Schnell- und Postdampfer-Verbindungen nach allen Welt-eilen

- Bremen - New-York, zweimal wöchentl. direkt oder über Southampton-Cherbourg
- Bremen - Baltimore
- Bremen - Canada
- Bremen - New-York
- Bremen - Philadelphia
- Bremen - Savannah
- Bremen - Cuba
- Bremen - Brasilien
- Bremen - La-Plata
- Reichspostdampfer-Linien
- Bremen - Ostasien
- Bremen - Australien

Nähere Auskunft erteilen Norddeutscher Lloyd Bremen

oder dessen Agenturen. In Karlsruhe: J. K. Kern, Carl-Neubachstrasse 22, Ecke Seb.-strasse 21314

„Viyella“

Englischer Halbwooll-Köper-Flanell

in der Wäsche nicht eingehend, elegantes und dauerhaftes Gewebe (von Wm. Hollins & Cie. Ltd. in London, bekannt durch die berühmten Hollins-Garne)

ist der Zukunfts-Artikel für

Damen-, Herren-, Kinder-, Tag- und Nacht-Bekleidung.

Stofflager u. komplettes Musterlager. Alleinverkauf der „Viyella“ für Karlsruhe

Himmelheber & Vier, Inhaber: Louis Vier, Hoflieferant,

Spezial-Wäsche- und Betten-Ausstattungs-geschäft, 171 Kaiserstrasse 171.

Der patentierte Deutsche Sicherheits-Schweiß-Apparat

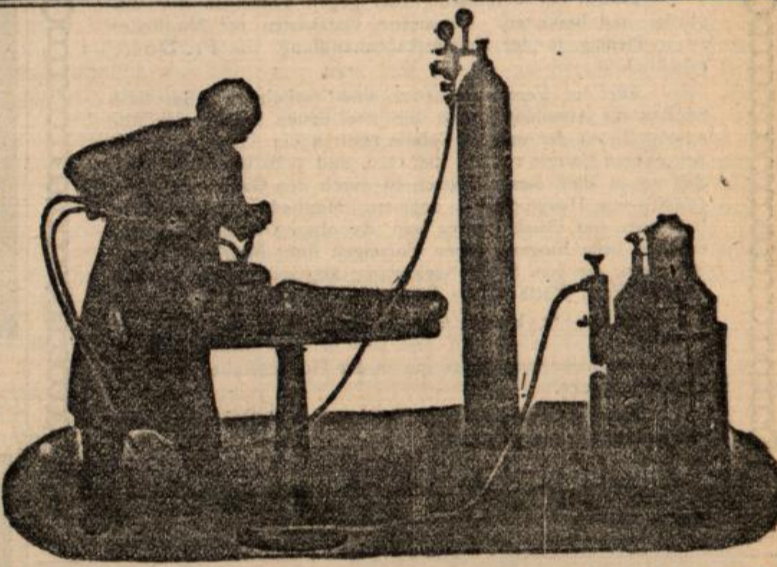
„Komet“

bester z. Zt. bestehender Schweiß-Apparat

mit seinem „Universalbrenner“ ist noch in einzelnen Bezirken zu vergeben

Kostenlose Vorführung. Näheres

Maschinenfabrik Butterfass Karlsruhe i. B. Karl-Wilhelmstr. 13/15.



Mein diesjähriger Inventur- und Räumungs-Verkauf

dauert bis zum 16. Januar, und gebe ich auf alle

Korsetts

10 Prozent in bar oder doppelte Rabattmarken.

Auf Brüsseler P. D.-Korsetts vergüte ich, wegen Aufgabe dieser Marke, bis zu 30 Prozent.

Auf eine Partie zurückgesetzter Korsetts bis zu 50 Prozent Rabatt.

Karoline Stein-Denninger, Grossh. Hoflieferantin. Waldstrasse 36.

Waschen ein Fest

Jeder Versuch ein beispielloser Erfolg; ohne einseifen, ohne reiben, ohne bürsten, überhaupt ohne waschen, wäscht „Profitta“ (die Waschfrau in der Dose) D.R.-G.-M., die schmutzigste Wäsche in 1/2 Stunde schneeweiß, blendend weiss. Garantiert frei von Chlor, Soda oder anderen schädlichen Substanzen. Verkauf in Dosen à 30, 50, 75 u. 100 Pfg. in allen besseren Kolonial-, Seifen- u. Drogengeschäften. Wo nicht, wende man sich direkt an Profitta-Fabrik, Karlsruhe-B. Kaiserstrasse 132.

wenn man „Profitta“ waschen lässt

Bach-Verein Karlsruhe

E.V.

Unter dem Protektorat Seiner Großh. Hoheit des Prinzen Max von Baden.

Mittwoch, den 18. Jan. 1911, abends 8 Uhr
im großen Saale der Festhalle

Neunzehntes Konzert

zum
100jährigen Gedächtnis Robert Schumanns
* 8. Juni 1810, † 29. Juli 1856.

Das Paradies und die Peri.

Romantische Tondichtung
für Soli, Chor und Orchester von
ROBERT SCHUMANN.

Ausführende:

Emma Rückbeil-Hiller, Kgl. Württ. Kammersängerin,
Stuttgart (Sopran).

Margarethe Brunsch, Hofopernsängerin (Alt).

Heinrich Kühlborn, Konzertsänger, Berlin (Tenor)

Adolf Müller, Konzertsänger, Frankfurt a. M. (Baß).

Der Chor des Bachvereins, das Großh. Hoforchester.

Dirigent: Max Brauer.

Anfang 8 Uhr. Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Eintritt der Vereinsmitglieder gegen Vorzeigen der Mitglieds- und Beikarten. Numerierte Platzkarten für Mitglieder zu 50 Pfennig in der Hofmusikalienhandlung von Fr. Doert erhältlich.

Für die Vereinsmitglieder sind vorbehalten: Im Saal rechts die Abteilung I und die zwei ersten Reihen der Abteilung II, auf der unteren Galerie rechts die Abteilung I, auf der oberen Galerie rechts die 1., 2. und 3. Balkonreihe. Der Zugang zu allen diesen Plätzen ist durch den Garderobenbau rechts vom Hauptportal ist durch den Garderobenbau rechts vom Hauptportal zu nehmen. Mitglieder, welche ohne im Besitze von Platzkarten zu sein, die obere Galerie besuchen, erhalten beim Eingang gegen Vorzeigen ihrer Mitglieds bzw. Beikarten, die vom Stadtratsekretariat abgestempelt, für die vorbehaltenen Plätze gültige Zahlkarte.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder zum Preise von Mark 4.—, 3.—, 2.—, 1.50 und 1.— in den Musikalienhandlungen, für numerierte Plätze nur in der Hofmusikalienhandlung von Fr. Doert.

Hauptprobe (nur für Vereinsmitglieder) Montag, den 16. Januar, abends 7 1/2 Uhr.

MAGGI'S Bouillon-Würfel



der beste!

Atelier für Schönheitspflege

(für Damen)

Gesichts- u. Körperpflege, Beseitigung aller Teintfehler durch naturgem. Behandl. Entfernung von Gesichtshaar, Warzen, Leberflecken, Muttermalen für immer ohne Narben, auf elektr. Wege. — Beste Referenzen.

Lina Risting, Herrenstrasse 18.

Für Hausfrauen! Billige Kerzen

Elektra-Kerzen

epochemachende Weltmarke, billig, gut, hellbrennend. Pake grosse Kerzen, 6 oder 8 St. 60 u. 40 Pfg.

Man verlange ausdrücklich Elektra-Kerzen von Franz Kuhn, Nürnberg. Hier zu haben bei: Herm. Bieler, Parf., Kaiserstrasse 223.

MACHOLL

★★★ M. 3.50 p. 1/1 Fl.
EXTRA " 4.— " " "
CABINET " 5.— " " "
(Deutscher Cognac)

Echter Weinbrand aus französ. Wein

Jede Originalflasche trägt den roten Aufdruck „Macholl“

Hofkonditorei Hildenbrand

Inh.: Aug. Hornung

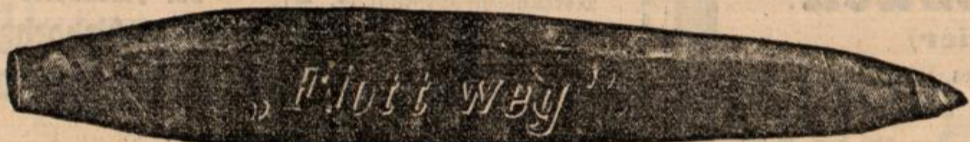
Spezialgeschäft für Bestellungen.

Durch Beziehungen zu ersten Häusern unserer Branche in Wien und Paris bin ich in der Lage, stets Neues zu bieten und empfehle für die Saison in Eispeisen besonders:

Carmen, Comtesse marie
Pêche a la melba
Dame blanche, Crème Duchesse
Grosse Auswahl in
Bomben und Bombe demi glace.

Kühnels Hausmarke „Hamburger Auslese“

(Fehlbarben)
Bochtein und mild



No. 1 128 mm lang 10 Stück Mk. 1.— 100 Stück Mk. 9.50 1000 Stück Mk. 90.—
No. 2 122 " " 10 Stück Mk. 0.90 100 Stück Mk. 8.50 1000 Stück Mk. 80.—
Porto extra. Kassa netto vorher oder Nachnahme. 400 Stück franko.

Postscheck-Konto: Felix Kühnel, Karlsruhe i. B., Durlacher Allee 4
Karlsruhe Nr. 1747 Spezial-Cigarren-Versandgeschäft

Vom 15. bis 23. Januar

Räumungs-Verkauf

während dessen wir auf unser ganzes Warenlager

Damenkleiderstoffe u. Buckskins
Weiß- u. Baumwollwaren

auch auf

zurückgesetzte Stoffe u. Reste

doppelte Rabattmarken

oder

10% Rabatt

gewähren.

Wir bringen hiermit eine Einkaufsgelegenheit, welche große Vorteile bietet, die bei gleich guter Ware nicht zu übertreffen sind.

Hessert & Kieser

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstr.

Hofschneider Hch. Brückner

Hofmeisterstrasse 156
Englische Stoffe

Telephon 1887
Sechsklassige Verarbeitung.

Beständige Ausstellung
in praktischen

Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken:

Haushalt-Artikel

in Porzellan, Glas, Zinn, Nickel, versilbert, Kupfer u. Messing.

Luxus-, Leder- u. Holzwaren u. Toilette-Artikel.

L. Wohlschlegel

Kaiserstraße 173, zwischen Herren- und Ritterstraße.

Große Auswahl. — Billige Preise.

Damentaschen • Schmuck • Damengürtel.

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie

Kaiserstraße 104, Herrenstr.-Ecke.

empfehlte grosse Auswahl

aparte Neuheiten

Kaar-Schmuck

in Celluloid, in echt Sch Idpatt etc.

Fußbodenlack



Parfettwische, Putzwasser, Stahlföbne, Parfettbürsten, Wachs, Weiß-Strubber, Terpentinöl, Parfettlack.

Staubverhinderndes

Roths Bodenöl

für Paderäume, Magazine, Schreie, Stuben, Laugfäße, Schalen, Violoncell, Fabrikten etc.

Roths Schnelltrodenöl

für Wohnräume, Korridore, Treppen etc., besonders für Pflasterböden geeignet.

Roths Sandmandelkleie

wirkungsvolles und angenehmes Mittel gegen Hautausschläge, spröde, trockene Haut, erzeugt gesunde Gesichtsfarbe und wirkt als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf feinem Toiletten-tische selbst. 11440-

Roths Schnellglanz-Pulver

das beste aller Putzmittel für Blech, Messing, Kupfer etc. Paket 20 P., 11 Pakete M. 2.—.



Kochherde, Waschmaschinen, verzinkte Wasch- und Spülwannen, Wassereimer, Ascheimer, Email- und Aluminiumgeschirre, Wärmeflaschen, Petroleumheizöfen, Verdampfschalen

in großer Auswahl u. billigen Preisen. Reparaturen und Ersatzteile.

M. Gust. Sticks
Telephon 1626 Scheffelstr. 60.

Für sämtliche Buchbinderarbeiten empfiehlt sich die Buchbinder J. Dorer, Erbprinzenstr. 13. Telephon 1843. 11966